



Radolfzell, 02.05.2022

Trichinenuntersuchung beim Wildschwein und Dachs

Sehr geehrte Damen und Herren,

ab sofort bitten wir um die Abgabe der Wildschweinprobe und beiliegendem Wildursprungsschein in den mit „**Trichinenproben**“ gekennzeichneten **Briefkasten**.

Für die Abgabe ist dringend erforderlich, dass Sie Ihre **Email Adresse** leserlich auf dem Wildursprungsschein angeben.

Rückübermittlung der Trichinenuntersuchungsergebnisse:

Die Freigabe erfolgt am **Untersuchungstag (Montag & Freitag) per Email** in der Regel bis 14 Uhr.

- ➔ Der Wildkörper darf auf keinen Fall vor der erfolgten Freigabe bearbeitet oder abgegeben werden

- ➔ ! Die 1. und 2. Durchschrift wird nicht mehr versendet!

- ➔ Drucken Sie bitte daher die von uns versandte Freigabe selbständig zweifach aus. Eine Kopie können Sie wie bisher bei der Abgabe des ganzen Wildkörpers. Die 2. Kopie verbleibt bei Ihnen und muss mindestens 2 Jahre aufbewahrt werden.

Abgabe- und Leerungszeiten Briefkasten Trichinenproben wie folgt:

An den Untersuchungstagen Montag und Freitag (außer Feiertags)	8.30 Uhr
Keine Entleerung	An Wochenenden, oder Feiertagen
Werktags	12 Uhr und 16 Uhr

Bitte achten Sie darauf, dass bei Einwurf der Proben außerhalb der Öffnungszeiten, die Proben nicht vor **18.00 Uhr (Sonntag bis Donnerstag)** in den Briefkasten einwerfen, um einen Verderb zu vermeiden. Ein Einwurf von Freitag 12 Uhr bis Sonntag 18 Uhr ist daher nicht gestattet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sekretariat Fleischhygiene, Telefon: 07531 / 800-2555 E-Mail: veterinaeramt@LRAKN.de

gez. Dr. R. Böhm